

Auf deinen Platz / „Geh auf deine Decke“

Ziel der Übung ist es, deinen Hund auf „seinen“ Platz zu schicken.

Dein Hund soll aus der Entfernung dort hingehen und dort verharren, bis es aufgelöst wird. Dies kann von Vorteil sein, wenn dein Hund nicht in gewissen Situationen stören oder auch einfach zur Ruhe kommen soll.

Aufbau

1. Führe deinen Hund mit einem Leckerchen auf seinen Platz.
2. Sobald er mit allen vier Pfoten auf seinem Platz steht, belohne ihn.
3. Solange er sich dort aufhält, belohnst du ihn erstmal kontinuierlich und lobst ihn.
4. Führe das Signalwort ein, z.B. „Decke“, „Auf deinen Platz“.
5. Die Intervalle der Belohnung werden immer länger und du kannst auch langsam variabel verstärken.
6. Sollte dein Hund sich von seinem Platz entfernen, korrigiere ihn schnell und führe ihn wieder zum Platz zurück.
7. Löse zwischendurch mit einem „Okay“ auf und beginne die Übung erneut.
8. Je zuverlässiger dein Hund diese Übung absolviert, versuche dich ein paar Schritte vom Hund zu entfernen.
9. Klappt dies und dein Hund verlässt nicht seinen Platz, gehe sofort zurück und belohne ihn.
10. Baue es so weit aus, dass du auch mal aus dem Raum rausgehst und am Anfang schnell wieder zurückgehst zum Belohnen.



Tipps

- Um die Decke/den Platz anfänglich positiv zu verstärken, kannst du deinem Hund auf der Decke etwas zum knabbern geben oder ihn darauf füttern.
- Benutze am Anfang eine Hausleine, die am Geschirr befestigt ist, um deinen Hund schnell korrigieren zu können, wenn er seinen Platz verlässt.
- Kannst du deinen Hund nicht beaufsichtigen (z.B. wenn es an der Tür klingelt), befestige die Hausleine an einem festen Gegenstand, damit dein Hund nicht auflösen kann und sich selbst belohnt, z.B. durch das Begrüßen des Besuchs.

Viel Erfolg!